



HESSISCHER LANDTAG

12. 12. 2017

Plenum

Dringlicher Entschließungsantrag der Fraktion DIE LINKE

**betreffend Ungerechtigkeiten beim Schülerticket beenden - kostenlose
Schülerbeförderung für alle**

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag ist der Auffassung, dass die Schülerbeförderung als Teil der Lehrmittelfreiheit unentgeltlich sein muss. Die Schule zu erreichen, ist elementare Voraussetzung für die Teilhabe am Unterricht. Kosten und Entfernung zur Schule sollen niemanden beispielsweise davon abhalten, die für das jeweilige Kind am besten geeignete Schule zu besuchen.
2. Der Landtag begrüßt grundsätzlich die Einführung eines ermäßigten Schülertickets für alle Schülerinnen und Schüler in Hessen als Schritt in die richtige Richtung. Allerdings sind dadurch neue Ungerechtigkeiten entstanden, z.B. weil Schülerinnen und Schüler, die gemäß Schulgesetz eine Fahrtkostenerstattung erhalten, in ihrer Freizeit kostenlos hessenweit Bus und Bahn fahren können - und Mitschüler, die näher als zwei bzw. drei Kilometer an ihrer Schule wohnen, nicht.
3. Der Landtag spricht sich folglich dafür aus, das hessenweite Schülerticket allen Schülerinnen und Schülern an allgemeinbildenden Schulen kostenlos zur Verfügung zu stellen. Dies beseitigt soziale Härten und Ungleichbehandlungen, ist ein weiterer Beitrag für klimafreundliche Mobilität und ein Schritt zu einem Nulltarif für alle ÖPNV-Nutzerinnen und -Nutzer.
4. Der Landtag stellt daher entsprechende Haushaltsmittel ab dem Schuljahr 2018/19 zur Verfügung und bereitet eine Änderung des Schulgesetzes vor. Die gegebenenfalls entlasteten Schulträger können die frei werdenden Mittel aus der Fahrtkostenerstattung beispielsweise für ein Schultoiletten-Sanierungsprogramm und andere dringende Investitionen einsetzen.

Wiesbaden, 12. Dezember 2017

Die Fraktionsvorsitzende:
Wissler